Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 47 (1974)

Heft: 5

Artikel: 56. ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes : 20./21. April 1974 in Chur

Autor: O.K.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-518349

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

56. ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes 20./21. April 1974 in Chur

Nach einem Unterbruch von 10 Jahren führten die Bündner Fouriere wiederum eine schweizerische Delegiertenversammlung durch. Als Tagungsort für die Versammlung wurde Chur bestimmt. Die Ski-Wettkämpfe wurden auf Crap Sogn Gion in der weissen Arena von Laax durchgeführt. Am Vormittag bzw. frühen Nachmittag hatten bereits die Sitzung des Zentralvorstandes, die Präsidentenkonferenz und die Sitzung der TK stattgefunden. Beim Soldatendenkmal im Stadtgarten wurde ein Kranz niedergelegt. In der würdigen Feier sprach Feldprediger Hptm Schraner, Andeer, markante Worte zu den Anwesenden. Bezugnehmend auf eine kürzlich erschienene Pressenotiz über einen Aufmarschplan einer Grossmacht führte er uns vor Augen, dass auch im tiefsten Frieden eine militärische Bedrohung möglich sei. Es gelte daher, sich allen Zweifeln an der Wehrhaftigkeit der Armee entgegenzustellen. Die Stadtmusik Chur verschönte die würdige Feier mit ihren Weisen.

Im Pistolenstand Rossboden hatten sich am frühen Nachmittag die Delegierten im friedlichen Wettkampf gemessen. Auf dem Churer Bahnhofplatz war eine Gulaschkanone aufgefahren und gab an die Zivilbevölkerung ein Pot-au-feu ab. Das militärische Eintopfgericht fand regen Zuspruch. Der Reinertrag floss den Churer Kinderheimen zu.

Um 17 Uhr eröffnete Zentralpräsident Four Gaston Durussel im Grossratssaal die Delegiertenversammlung. Als Ehrengäste konnte er die Vertreter der zivilen Behörden, Regierungsrat Dr. Vieli und Stadtpräsident Dr. Melchior, die Vertreter der militärischen Behörden und Kommandostellen, an ihrer Spitze Oberstkorpskommandant P. Hirschy, Oberstdivisionär F. Wick, Oberstbrigadier Messmer OKK, die Vertreter der befreundeten militärischen Verbände, die anwesenden Ehrenmitglieder des Zentralverbandes und die Presse begrüssen. Aus dem Jahresbericht des Zentralpräsidenten entnehmen wir, dass der Verband im Jahre 1973 um weitere 168 Mitglieder auf total 9133 angewachsen ist.

Dank der guten Vorbereitung durch die vorangegangenen Sitzungen nahm die Delegiertenversammlung einen äusserst speditiven Verlauf. Regierungsrat Dr. Vieli überbrachte den Gruss der zivilen Behörden. Oberstbrigadier Messmer dankte für die im Militärdienst geleistete Arbeit. Als unbewältigtes Problem bezeichnete er die grossen Rückschübe an nicht verbrauchten Lebensmitteln aus den militärischen Kursen. Er ersuchte die Verpflegungsfunktionäre, die entsprechenden Bestellungen möglichst sorgfältig zu berechnen, um Rückschübe zu vermeiden bzw. auf ein erträgliches Mass zu reduzieren. Des weiteren gab der Oberkriegskommissär bekannt, dass im laufenden Jahre einige Reglemente neu herauskommen werden. Als wichtige Neuerung sollen diese Reglemente durch die Quartiermeister und nicht mehr durch die Kommandanten zur Verteilung gelangen.

Oberstkorpskommandant Hirschy beglückwünschte den Fourierverband zu seiner Initiative, sich mit den Vertretern des Schweizerischen Unteroffizierverbandes und des Schweizerischen Feldweibelverbandes regelmässig zu einem Gedankenaustausch zu treffen. Er betonte, dass der Hauptzweck unserer Armee darin liege, die Erhaltung des Friedens zu sichern und die Unterwerfung unter einen fremden Willen abzuwenden. Massgebend für den Wert einer Armee sei der Wehrwille, die Ausrüstung und der Ausbildungsstand. Jeder solle an seinem Platze für die Erhaltung des Wehrwillens wirken. Im speziellen müsse die Aktivität der sogenannten Soldatenkomitees aufmerksam verfolgt werden.

Mit einem Dank an die organisierende Sektion Graubünden konnte Zentralpräsident Gaston Durussel die gut verlaufene Delegiertenversammlung schliessen. Er sprach die Hoffnung aus, dass möglichst viele Kameraden an den «Tagen der hellgrünen Verbände» anfangs Mai 1975 in Fribourg teilnehmen werden.

Der bunte Abend im Hotel Marsöl unter dem Motto «Bündner Folklore» befriedigte in jeder Beziehung. Es nahmen daran die Churer Stadtmusik, die Churer Ländlerfreunde, das Alphorntrio «Calanda», das Stadtjodelchörli, der kleine Männerchor und die Trachtengruppe Rätia teil. Auch der ausgezeichnete Conférencier fand viel Beifall.

O. K.

Auszug aus der Rangliste vom Delegiertenschiessen

Delegiertenstich

			Punkte
1.	Four	Reiter Fritz, Zürich	59
	Four	Herrmann Werner, Bern	59
3.	Major	Wieser Bernhard, Zürich	56
	Four	Rupp Gottfried, Bern	56
	Four	Eglin Erich, Bern	56
6.	Four	Vonesch Rudolf, Zürich	55
	Oblt	Müller Robin, Zürich	55
	Four	Andres Fritz, Graubünden	55
	Adj Uof	Tönz Philipp, Graubünden	55
10.	Four	Liechti Hans, Bern	54
	Four	Müller Hannes, Zürich	54
	Four	Glatz Gerold, Zürich	54
	Four	Sutter Hans, Graubünden	54
	Four	Oppliger Kurt, Graubünden	54
	Four	Pignolet Jeanpierre, Ostschweiz	54
16.	Four	Zgraggen Alfred, Bern	53
	Four	Hemmi Jürg, Graubünden	53
	Four	Maquelin Willy, Romande	53
	Four	Kummer Hans, Basel	53
	Four	Zanetti Ildo, Bern	53
	Four	Hasler Jules, Zürich	53
22.	Four	Gloor Max, Basel	52
	Four	Wehrli Albert, Ostschweiz	52
	Four	Groux Richard, Solothurn	52
25.	Four	Loosli Max, Zürich	51
	Four	Zanetti Lino, Romande	51
	Four	Huwyler Hans, Bern	51
	Four	Gerzner Willi, Ostschweiz	51
	Four	Bugmann Josef, Basel	51
	Four	Meyer Erwin, Zürich	51
	Four	Monnier Pierre, Romande	51
	Four	Gabathuler Hans, Ostschweiz	51
	Four	Schweizer Eugen, Basel	51

Sektionsstich (Einzelrangliste)

1.	Four	Reiter Fritz, Zürich	95
	Four	Herrmann Werner, Bern	95
3.	Four	Werren Rudolf, Zürich	94
	Four	Müller Hannes, Zürich	94
5.	Major	Wieser Bernhard, Zürich	93
	Oblt	Müller Robin, Zürich	93
7.	Four	Monnier Pierre, Romande	90
	Four	Andres Fritz, Graubünden	90
9.	Four	Wehrli Albert, Ostschweiz	89
	Four	Eglin Erich, Bern	89
	Four	Glatz Gerold, Zürich	89

Sektionswertung

1.	Graubünden	88,00 Punkte
2.	Bern	78,22
3.	Zürich	74,75
4.	beider Basel	73,92
5.	Romande	65,40
6.	Zentralschweiz	64,45
7.	Solothurn	62,43
8.	Ostschweiz	46,36

Auszug aus der Rangliste vom Riesenslalom auf Crap Sogn Gion

Senioren

			Zeit
1.	Four	Hartmann Paul, Graubünden	54,9
2.	Four	Tscharner Valentin, Graubünden	55,9
3.	Adj Uof	Brunner Hansruedi	56,5
4.	Four	Spinnler Georg, Basel	59,4
5.	Four	Murk Gianin, Graubünden	1.00,9
6.	Four	Brack Christian, Romande	1.01,2
7.	Four	Baumann Gustav, Bern	1.01,5
8.	Four	Meyer Erwin, Zürich	1.02,1
9.	Four	Janett Werner, Graubünden	1.03,4
10.	Four	Schiesser Hans, Zürich	1.03,8
11.	Four	Keilenberger Paul, Basel	1.04,5
12.	Four	Britschgi Otto, Zentralschweiz	1.05,0
13.	Four	Schüpbach Benz, Zürich	1.05,9
14.	Four	Haltiner Rolf, Zürich	1.06,1
15.	Hptm	Knauer Christoph, Zürich	1.07,5
16.	Hptm	Haltiner Oscar, Zentralvorstand	1.07,7
17.	Four	Oppliger Kurt, Graubünden	1.10,0
18.	Four	Riesen Rolf, Ostschweiz	1.10,1
19.	Four	Genequand Huges, ZV	1.10,4
20.	Four	Bitzi Josef, Zentralschweiz	1.10,5

Junioren

			Zeit
1.	Four	Soliva Arthur, Graubünden	52,8
2.	Four	Räuftlin Peter, Basel	55,7
3.	Four	Wehrli Albert, Ostschweiz	55,8
4.	Four	Piqouet Jean-Pierre, Ostschweiz	58,9
5a.	Four	Ladner Hans-Jürg, Graubünden	1.00,0
5b.	Four	Benz Pius, Ostschweiz	1.00,0
7.	Lt	Wernli Erwin, Aargau	1.01,2
8.	Four	Kellenberger Peter, Ostschweiz	1.02,6
9.	Four	Sütterlin René, Basel	1.05,7
10.	Four	Stricker Walter, Graubünden	1.08,1
11.	Four	Ingold Walter, Solothurn	1.10,5
12.	Four	von Büren Charly, Solothurn	1.11,8
13.	Lt	Giovanoli Arno, Graubünden	1.20,9
14.	Rf	Nüesch Elisabeth, Ostschweiz	1.28,1

Gestartet 49, klassiert 48 Teilnehmer.